

LACHESIS.
FRAUEN.GESUNDHEIT
Kongress 10.–12. Feb 2017

FRAUENGESUNDHEIT SELBST.UND.BESTIMMT?

**WO LEBEN
STÖBERT**



Lachesis. Frauen.Gesundheit

FRAUENGESUNDHEIT SELBST.UND.BESTIMMT?

Liebe Interessierte, liebe Mitstreiterin für Frauengesundheit, liebe Frauengesundheitsbewegte,

Wir freuen uns, dass Sie sich für unseren Kongress interessieren und laden Sie herzlich ein zu

- **Spannenden Vorträgen** zum Beispiel zu den Themen
Frauengesundheit als Wirtschaftsfaktor
Die Eizelle als Ware
Frauengesundheit in Gefahr durch Umweltstörstoffe
- **Praxisorientierten Workshops wie**
Endometriose
Brustgesundheit
Wie beurteile ich Schaden und Nutzen in der Therapie

Wir erwarten spannungsreiche Diskussionen in unseren moderierten Fishbowls und bieten Ihnen in parallel stattfindenden Bewegungsangeboten die Möglichkeit, Methoden wie Feldenkrais, Yoga etc. selbst zu erfahren.

Informieren Sie sich unter:

www.frauengesundheits-kongress2017.de

In Vorträgen, Workshops, Bewegungsangeboten und moderierten Diskussionsrunden bieten wir einen interdisziplinären Raum der Kommunikation, Information und Vernetzung.

Die lebendige Vielfalt spiegelt die Themen und Prozesse unserer Gesellschaft wieder. Sie bietet Zugang zu unterschiedlichen Denkansätzen und Einblicke in verschiedene medizinische und naturheilkundliche Methoden.



PROGRAMMÜBERSICHT

FREITAG

Uhrzeit	17.00–17.30 Uhr	17.30–17.45 Uhr	17.45–18.45 Uhr	18.45–19.45 Uhr	19.45–20.45 Uhr
Vortrag/Workshop	Grußworte	Theatergruppe „Sirenen von Sirona“	Wo Weiblichkeit zur Marke geworden ist tut Widerstand Not	Die Uhr, die nicht tickt	Vulva, die große Unbenannte

SAMSTAG

Uhrzeit	9.00–9.45 Uhr	10.00–10.30 Uhr	10.45–12.15 Uhr	12.30–13.45 Uhr	14.30–15.00 Uhr	15.15–16.45 Uhr	17.00–18.15 Uhr
Vortrag/Workshop	Bewegungsangebot: KörperinFormation und Kommunikationsfluss	Wa(h)re Gesundheit – Frauengesundheit als Wirtschaftsfaktor	Die Schilddrüse – Vermittlerin zwischen Himmel und Erde – Kopf und Bauch Naturheilkundliche Aspekte in der Endometriosebehandlung Labyrinthisch denken und arbeiten Risiko Hormonspirale Frauengesundheit in Gefahr durch Umwelt.STÖR.Stoffe Eizelle als Ware Kinderwunschbehandlung in der Naturheilpraxis	Fishbowl „Fortpflanzungsquarium“	Bewegungsangebot: „Macht und Ohnmacht, Eigenmacht, Sicherheit im eigenen Körper“	Epigenetik und Informationsmedizin Homöopathie – angewandte Quantenphysik Brustgesundheitsbewegung: Feministische Perspektiven und Frauengesundheitsbewegung Zyklusbeobachtung und Fruchtbarkeit Wie beurteile ich Nutzen und Schaden von Therapie und Diagnostik? Gesundheit lesbischer, bisexueller und queerer Frauen“ Korruption im Gesundheitswesen	FishBowl „Die selbstbestimmte Patientin“

SONNTAG

Uhrzeit	9.30–10.00 Uhr	10.15–11.45 Uhr
Vortrag/Workshop	Bewegungsangebot: In Kontakt gehen – mit uns selbst und anderen	Schamanisches Heilen für unsere westliche Welt – eine ganzheitliche Betrachtung auf die älteste Form des Heilens Das Leben lernt von Anfang an: Prägungen während Schwangerschaft und Geburt – was bedeuten diese für die Therapie? Alte Frauen und Trauma in der Pflege Epigenetik: Der „Sieg über die Gene“ und die Ausweitung biologischer Verantwortung Die „glückliche“ Gebärmutter Neue Positionen zu weiblicher Potenz Wahrnehmung und Veränderbarkeit der Strukturen im Beckenraum Ganzheitliche kultursensible Traumaarbeit mit geflüchteten Frauen „Ein Ritual“

ZUSATZINFO:

Samstag, 12.45–14.30 Uhr: Mittagessen

Es gibt direkt auf dem Veranstaltungsgelände die Möglichkeit eines vegetarischen Mittagstisches.

Samstag, ab 20.00 Uhr: Frauenparty

Eingeladen sind alle Frauen, die gern mit uns unseren 30. Geburtstag mit Tanz und guter Musik feiern möchten.



PROGRAMM

FREITAG 10.2.2017

17.00–17.30 Uhr **Grußworte** – Aikija Stapel (Lachesis), Ilse Buddemeier (Leiterin der Gleichstellungsstelle Bielefeld) und Nora Laubstein (ANME)

17.30–17.45 Uhr **Theatergruppe „Sirenen von Sirona“ mit der Violinistin Katrin Ebert aus Wiesbaden „STÖREN“** Wir wollen mit unserem Stück an diesem Tag einen Impuls setzen, einen „Türöffner“ für das, was voraussichtlich kommen wird. Wir zeigen das mögliche Dilemma in dem sich eine „bewusste“ Frau von heute bewegt. Wir stören vielleicht – hoffentlich – den Weg des Allmachbaren für die Frau. Wir sind Frauen, die sich mit vielen Themenbereichen dieses Kongresses beschäftigen. Das Theater sehen wir als Medium, eine Form uns mitzuteilen und andere aufmerksam zu machen.

17.45–18.45 Uhr **Wo Weiblichkeit zur Marke geworden ist tut Widerstand Not**

Vortrag von
HP Maria Zemp

Heute sind Frauen*körper mehr denn je öffentliche Orte. Sie sind der Überwachung und dem Spektakel der inszenierten Schönheit preisgegeben. Natürlichkeit, Naturprodukte und die Natur selber sind zu Schauplätzen dieser Inszenierungen geworden. Selbstverständlich ist auch die Frauen* Naturheilkunde in der Mitte der Gesellschaft angekommen, und auch sie bietet sich als lukrative Teilnehmerin dieses Geschäftsmodelles an. Vertrauen in den eigenen Körper reicht nicht aus, um die profitablen Heil- und Wohlfühlmärkte zu durchschauen. Ohne solidarische Widerständigkeit und ohne kreativen Eigensinn kann es kaum gelingen, eine Selbstbestimmung zu

erlangen die nicht auf Kosten anderer erkaufte wird und der Lüge der grenzenlosen Machbarkeit nicht auf den Leim geht.

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums von LACHESIS möchte der Vortrag Raum geben, um die Widersprüchlichkeit und Vielfalt der feministischen Kernforderung nach Selbstbestimmung einmal mehr zu diskutieren..

www.beratung-mariazemp.de

18.45–19.45 Uhr **Die Uhr, die nicht tickt**

Vortrag von
Sarah Diehl

Immer mehr Frauen bleiben freiwillig kinderlos, nicht nur in Deutschland. Aber das Reden über die biologische Uhr ist so allgegenwärtig, dass Frauen sich selbst misstrauen, wenn sie die Uhr nicht ticken hören. Kein Kind zu wollen, gilt als unnatürlich, egoistisch oder feige. Sarah Diehl, Mitte 30 und selbst kinderlos, hat Frauen interviewt, die freiwillig keine Mütter sind. Sie hat erfahren, dass die Gründe vielfältig sind, Egoismus oder Narzissmus gehören nicht dazu.

19.45–20.45 Uhr **Vulva, die große Unbenannte**

Vortrag von
Dr. Mithu M.
Sanyal

In unserer Kultur wachsen Kinder in dem Glauben auf, dass Jungen ein „hervorragendes Symbol“ (Freud), also einen Penis, haben, während das Genitale von Mädchen „nur eine Abwesenheit liefert“ (Lacan). Das weibliche Geschlecht wird als Loch, als Leerstelle, als Fehlen von etwas beschrieben – was angesichts dieses hochkomplexen Organs schier unglaublich erscheint! Mithu Sanyal erzählt in ihrem Vortrag Geschichten aus der Kulturgeschichte der Vulva und stellt die Frage, was anhand des weiblichen Genitals alles verhandelt wurde. www.sanyal.de



SAMSTAG 11.2.2017

9.00 – 9.45 Uhr

KörperinFormation und Kommunikationsfluss – Die Bewegungstherapeutinnen Kerstina Tresselt und Myra Avedon werden uns durch eine lebendige Aufstellung der körpereigenen Informationssysteme führen.
www.kerstinatresselt.com

10.00 – 10.30 Uhr

Einführungsvortrag von HP Doris Braune

Wa(h)re Gesundheit – Frauengesundheit als Wirtschaftsfaktor
Vor unseren Augen verändert sich das Gesundheitswesen zu einer Gesundheitsindustrie, in der die politischen Zielvorgaben im Wesentlichen von Lobbyisten großer Pharmahersteller vorgegeben werden. In der Frauenheilkunde ist dieses wie in allen anderen Bereichen des Gesundheitsbereichs deutlich wahrzunehmen. Der Vortrag möchte diese gefährliche Entwicklung anhand verschiedener Praktiken in der Frauenheilkunde aufzeigen. Wenn wir uns über die Manipulation des weiblichen Körpers, des weiblichen Zyklus bewusst werden, öffnen sich Türen für einen anderen Umgang mit dem weiblichen Körper und eine ganzheitliche, unterstützende und stärkende Frauenheilkunde.
www.homoeopathie-praxis-braune.de

10.45 – 12.15 Uhr

Vortrag von HP Birte Hinz

Die Schilddrüse – Vermittlerin zwischen Himmel und Erde – Kopf und Bauch
Himmel, Erde, Mensch sind eine Trias, in der der Mensch die Aufgabe hat, zwischen Himmel und Erde zu vermitteln. Diese Aufgabe übernimmt im Körper die Schilddrüse: Sie vermittelt auf hormoneller Ebene zwischen Himmel und Erde, Kopf und Bauch. Wenn diese Kommunikation nicht gut oder nur einseitig funktioniert, gerät die Schilddrüse aus ihrem Gleichgewicht. Wir werden darüber sprechen, auf welchen Wegen dies geschieht, was aus Sicht der Chinesischen Medizin zu beachten ist und Hilfen aufzeigen.
www.praxismitte-birtehinz.de

Workshop von HP Manuela Wolf

Naturheilkundliche Aspekte in der Endometriosebehandlung

Endometriose ist nach Myomen die zweithäufigste gynäkologische Erkrankung. Unfruchtbarkeit und krampfartige, mit herkömmlichen Schmerzmitteln nicht zu lindernde Schmerzen, sind für Frauen mit Endometriose die Hauptprobleme. Ein ganzheitlicher Behandlungsansatz mit Pflanzenheilkunde, Körperarbeit, Ernährungsberatung kann eine Unterstützung auf dem Heilungsweg mit Endometriose geben.

Vortrag und Workshop von HP Rafaela Schmakowski

Labyrinthisch denken und arbeiten

Im Labyrinth steckt ein kleines Echo auf den Ursprung des Lebens. In seiner doppelspiraligen Struktur ist eine Dynamik enthalten, die in der DNA und in den Spiralnebeln im Universum wirbelt und kreist. Gesellschaftliche Strukturen entstehen auf ähnliche Art und Weise. Das Kreisen um einen Vorgang, die Erinnerungen, das Wiederholen von Handlungen, all das prägt Spuren in das Bewusstsein, in das Gehirn und in das Gemüt, und daraus entwickeln sich im Lauf der Zeit Strukturen, die Kulturen oder Gesellschaftsformen ausmachen. www.rafaela-schmakowski.de

Vortrag von Katharina Micada

Risiko Hormonspirale

Die Patientinneninitiative „Risiko Hormonspirale“ ist ein Treffpunkt für Frauen, die unter den Nebenwirkungen der Hormonspirale leiden oder gelitten haben. Ziel ist es, über Werbelügen, Risiken und Nebenwirkungen aufzuklären, da dies FrauenärztInnen oft mangelhaft oder gar nicht tun. Im Vortrag wird über körperliche und psychische Symptome, die im Zusammenhang mit der Hormonspirale auftreten können gesprochen und betroffenen Frauen Möglichkeiten zur Selbsthilfe aufgezeigt.
www.risiko-hormonspirale.de

Vortrag von
HP Else
Schnakenberg

Frauengesundheit in Gefahr durch Umwelt.STÖR.Stoffe

Endokrine Disruptoren stehen in Zusammenhang mit der weltweiten Zunahme ungewollter Kinderlosigkeit, Erkrankungen und Fehlbildungen weiblicher und männlicher Geschlechtsorgane, einer Zunahme von hormonabhängigen Tumoren sowie Stoffwechselerkrankungen, Lern- und Verhaltensauffälligkeiten, Erkrankungen des Immunsystems und des Nervensystems. Obwohl die Zusammenhänge durch zahlreiche wissenschaftliche Studien seit mehr als 20 Jahren bekannt sind, wird diese Spur im klassisch-medizinischen Bereich und insbesondere bei der assistierten Fortpflanzung kaum beachtet.

www.natur-heilkunde-aachen.de

Vortrag von
Dr. Ute Kalender

Eizelle als Ware

Feministische Positionen, die in der Nutzung von Reproduktionstechnologien eine Ermächtigung der Frau sehen, waren historisch unbedingt notwendig. Ute Kalender versucht in ihrem Vortrag verschiedene Positionen auf Reproduktionstechnologien zusammenzuführen. Materialistisch-feministische Positionen sollen ebenso wie queere Ansätze und Perspektiven der Disability Studies kritisch gegeneinander diskutiert werden.

iph.charite.de

Vortrag von HP
Julia Eusemann

Kinderwunschbehandlung in der Naturheilpraxis

Die Behandlung von Paaren mit unerfülltem Kinderwunsch nimmt in den Naturheilpraxen zunehmend mehr Raum ein. Im Zeitalter der modernen Reproduktionsmedizin sehnen sich immer mehr Menschen nach ganzheitlichen Ansätzen. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach den Ursachen des unerfüllten Kinderwunsches aber auch nach alternativ-

medizinischen Behandlungen sowie Möglichkeiten der Selbsthilfe, die gleichzeitig zu mehr Eigenmacht verhelfen. Der Vortrag eignet sich gleichermaßen für Therapeutinnen und PatientInnen. *www.JuliaEusemann.de*

12.30–13.45 Uhr

Fishbowl* „Fortpflanzungsaquarium“

Eizellspende, UmweltSTÖRstoffe, künstliche Hormone und Kinderwunschbehandlung haben nicht nur Einfluss auf die Betroffenen sondern auch auf Gesellschaft und Umwelt. Kommt und diskutiert gemeinsam mit Birte Hinz, Else Schnakenberg, Katharina Micada, Dr. Ute Kalender und Julia Eusemann.

Moderation: Renate Egelkraut (angefragt)

* ein Fishbowl ist eine moderierte Diskussionsrunde

12.45–14.30 Uhr

Mittagessen

Es gibt direkt auf dem Veranstaltungsgelände die Möglichkeit eines vegetarischen Mittagstisches.

14.30–15.00 Uhr

Die Bewegungstherapeutinnen Kerstina Treselt und Myra Avedon bringen uns in Bewegung, um uns „**Macht und Ohnmacht, Eigenmacht, Sicherheit im eigenen Körper**“ spüren zu lassen

15.15–16.45 Uhr

Epigenetik und Informationsmedizin

Vortrag von
Dr. Noemi Kempe
(angefragt)

Vortrag von
Dr. rer. Nat. Karin
Lenger

Homöopathie – angewandte Quantenphysik

Bekannt ist, dass in einer homöopathischen Potenz ab einer D24 oder C12 kein einziges Molekül der ursprünglichen Ausgangssubstanz nachweisbar ist. Was wirkt während einer Behandlung mit homöopathischen Arzneien? Die Biochemikerin Karin Lenger ging dieser Frage mit magnetischen Reso-

nanzmethoden nach und stieß auf spannende Phänomene, von denen Sie uns berichten wird. www.homöopathie-lenger.de

Vortrag und
Workshop von
Gudrun Kemper

Brustgesundheit: Feministische Perspektiven und Frauengesundheitsbewegung

Ansätze der Frauengesundheitsbewegung im Umgang mit Brustkrebs sind in den letzten Dekaden wieder mehr und mehr in den Hintergrund gerückt. Im Workshop geht es um eine kritische Annäherung an die Veränderungen der letzten Jahre. Schlaglichtartig sollen Verbesserungspotentiale, Politikansätze und offene Fragestellungen zum Umgang mit Brustkrebs in Medizin und Gesellschaft erarbeitet werden, die aus der Perspektive von Frauen im Umgang mit der Krankheit heute wichtig sind.

www.bcaction.de & www.akf-info.de

Workshop von
Melanie Kühnlein

Zyklusbeobachtung und Fruchtbarkeit

Unter dem Sammelbegriff „Natürliche Familienplanung“ (NFP) sticht eine wissenschaftlich fundierte, hochsichere Methode heraus, die seit den 80er Jahren kontinuierlich erforscht und von einer wachsenden Schar Frauen erfolgreich genutzt wird. Ob zur Verhütung, der Erhöhung der Empfängnischancen oder aus Neugierde – die Anwenderinnen gewinnen einen vertiefenden Einblick in ihr Frausein und können so vielen Aspekten des Zykluslebens neu begegnen. Der Workshop stellt die Methode vor und gibt eine Einführung, bei der verschiedene Richtungen beleuchtet werden können – Verhütung und Kinderwunsch.

www.melamint.net/zyklus

Workshop von
Prof. Dr. med.
Ingrid Mühlhauser

Wie beurteile ich Nutzen und Schaden von Therapie und Diagnostik?

Ingrid Mühlhauser ist Fachärztin für Innere Medizin und Endokrinologie. Ihre Habilitation erlangte sie im Bereich der Inneren Medizin

mit Schwerpunkt Gesundheitserziehung. Seit 1996 hat sie eine Professur für Gesundheit an der Universität Hamburg. Ihr wissenschaftlichen Schwerpunkte sind Behandlungs- und Schulungsprogramme für Patienten mit chronischen Erkrankungen sowie die Evidenz-basierte Patienten/Verbraucherinformation. www.chemie.uni-hamburg.de/pha/muehlhauser/mitarbeiter/muehlhauser.htm

Vortrag und
Workshop von
Prof. Dr. Gabriele
Dennert

Gesundheit lesbischer, bisexueller und queerer Frauen*

Projekt Queergesund – Was muss geschehen, damit für lesbische, bisexuelle und queere Frauen* das Leben selbstbestimmter lebbar wird in diesem Land? Die Studie „Queergesund* – Gesundheitsförderung für lesbische, bisexuelle und queere Frauen*“ hat vielfältige Anregungen dazu erbracht, die in diesem Workshop zur Diskussion gestellt werden sollen. Das „Sternchen“ macht dabei deutlich, dass Frauen*-Leben sehr unterschiedlich gestaltet werden. Die Studie akzeptiert Frauen* in ihren unterschiedlichen Lebensentwürfen jenseits des heteronormativen Mainstreams und schließt die Perspektiven von Frauen* mit Transitionserfahrung affirmativ mit ein. www.fh-dortmund.de/queergesund

Vortrag von
Dr. med Christiane
Fischer

Korruption im Gesundheitswesen

Korruption im Gesundheitswesen hat verschiedene Gesichter, die das das Vertrauensverhältnis zwischen ÄrztInnen und PatientInnen untergraben. Christiane Fischer, Vorsitzende von MEZIS e.V. - Mein Essen zähl ich selbst, Initiative unbestechlicher Ärztinnen und Ärzte, wird unter anderem berichten über den Einfluss der Pharmafirmen auf Ärzte und Therapien, über die steigenden Arzneimittel Ausgaben sowie über das Schaffen neuer Krankheiten. www.mezis.de

17.00 – 18.15 Uhr FishBowl „Die selbstbestimmte Patientin“
Wie kann eine Patientin im Dschungel der Behandlungsangebote eine freie und stimmige Entscheidung treffen? Diskutieren Sie mit Dr. Noemi Kempe, Prof. Dr. Gabriele Dennert, Prof. Dr. med. Ingrid Mühlhauser, Gudrun Kemper und Dr. Christiane Fischer
Moderation: Maria Zemp

FRAUENPARTY

SAMSTAG 11.2.2017

20.00 Uhr Eingeladen sind alle Frauen, die gern mit uns unseren 30. Geburtstag mit Tanz und guter Musik feiern möchten.

Anja Kraus und Christiane Burkard „Ein Lied für Lachesis“

Barbara Paschke: Standardtanz
ab 22.00 Uhr DJanes Nicole Labitzke und Alex Kienast aus Frankfurt

ZUSÄTZLICHES BEWEGUNGSPROGRAMM

Das Bewegungsprogramm bietet am Samstag verschiedene Möglichkeiten Methoden und Techniken kennenzulernen und dabei mit Spaß und Bewegung Neues zu entdecken.

10.00–11.00 Uhr Kerstin Baha: **Beckenbodentraining**
11.00–12.00 Uhr Manja Nimke: **Entspannungstechniken für den Kiefer**
12.00–13.00 Uhr Susanne Schmitt: **Qi Gong Übungen**
13.00–14.00 Uhr Heike Steinert: **Luna Yoga**
14.00–15.00 Uhr Dagmar Seitenspinner: **Feldenkrais Übungen**
15.00–16.00 Uhr Lymke Dehde: **Basic Body Awareness Therapie (BBAT)**
16.00–17.00 Uhr Dorothea Hafner: **Tanztherapie**
17.00–18.00 Uhr Sassa Bischler: **Aura-Reinigung**

PARALLELVORANSTALTUNGEN

SONNTAG 12.2.2017

9.30–10.00 Uhr Noch einmal lassen wir uns von Kerstina Treselt und Myra Avedon in Bewegung bringen. Diesmal zum Motto „**In Kontakt gehen – mit uns selbst und anderen**“

10.15–11.45 Uhr **Schamanisches Heilen für unsere westliche Welt – eine ganzheitliche Betrachtung auf die älteste Form des Heilens**
Workshop von HP Leonie Gaul

Schamanische Heilweisen reichen zurück bis in die Steinzeit und schenken uns einen reichen Schatz an Wissen. Dieses Potential kann für beratende Zusammenhänge und Selbstheilung kraftvoll genutzt werden. In diesem Workshop lernen Sie die interkulturelle schamanische Kosmologie und ihre Praktiken kennen, die Heilpraktikerin Leonie Gaul seit vielen Jahrzehnten in ihre Arbeit erfolgreich integriert. www.leoniegaul.de

Workshop von HP Sigrid Schellhaas

Das Leben lernt von Anfang an: Prägungen während Schwangerschaft und Geburt – was bedeuten diese für die Therapie?

Gibt es eine Zellinformation? Kann es sein, das unsere Zellen vom ersten Moment der Zellteilung an lernen zu überleben? Gibt es einen Umgang mit Stress in unserem Körper, was so früh schon angesteuert wird und unser Verhalten prägt? Und, gibt es in der Medizin und der Psychologie darauf eine Antwort?
www.sigrid-schellhaas.de

Vortrag von Martina Böhmer

Alte Frauen und Trauma in der Pflege
Traumatisierung durch Gewalt im Leben alter Frauen – Ansätze für eine frauenorientierte Altenarbeit. Im Vortrag geht es darum, den Zusammenhang zwischen Gewalterfahrungen im Leben alter Frauen und ihrer Krankheitssymptome und Diagnosen deutlich zu machen. Es wird aufgezeigt, wie ein angemessener Umgang in Beratung, Pflege, Therapie

und Begleitung aussehen kann, in dem alte Frauen auch vor Trauma-Aktivierungen und Fehldiagnosen und -behandlungen geschützt werden können. www.paula-ev-koeln.de

Vortrag von
Dr. phil. Vanessa
Lux

Epigenetik: Der „Sieg über die Gene“ und die Ausweitung biologischer Verantwortung

Vanessa Lux ist Psychologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Abteilung "Genetic Psychology" der Ruhr-Universität Bochum. Sie forscht zu epigenetischen Mechanismen psychobiologischer Entwicklung. www.gen-psych.ruhr-uni-bochum.de/members/lux.html

Vortrag von
Mag. Phil. Dr.
Gabriele Pröll

Die „glückliche“ Gebärmutter

Unterleibsbeschwerden sind ein sehr häufiges Phänomen in unserer Gesellschaft. Betrachtet man den weiblichen Unterleib im kulturhistorischen Kontext, wird besser verständlich, warum diese Beschwerden so häufig auftreten. Die von mir angeleitete Selbstheilungsarbeit richtet sich an Frauen, die das Sich-Kümmern nicht der Gynäkologie überlassen wollen, sondern im Kontakt mit ihrem Körper Eigenmacht und Selbstheilungskompetenz neu entdecken möchten. Die Methode Wildwuchs® erlaubt es, im Kontakt mit inneren Bildern und Körperweisheit die eigenen Beschwerden/Erkrankungen besser zu verstehen und ein eigenes Selbstheilungs-Rezept zu entwickeln. www.proell.info

Workshop von
HPP Susan
Bagdach

Neue Positionen zu weiblicher Potenz –

Ein Ort, an dem ich richtig bin! Weiblichkeit, Körperlichkeit, Sexualität. Wir beschäftigen uns mit neuen Formen, Ausdrucksweisen und Positionen zu weiblicher Potenz. Wir decken Mythen auf und spüren, wie tief sie immer noch wirken. Wir geben Vulvina* auf verschiedenen Ebenen Raum. www.SusanBagdach.de

Workshop von
HP Ulrike Pricking

Wahrnehmung und Veränderbarkeit der Strukturen im Beckenraum

Wahrnehmung und Veränderbarkeit: Die Knochen unseres Beckens sind relativ fest gefügt. Wenn wir ihre Beweglichkeit erforschen, entdecken wir neue Zusammenhänge; die Strukturen beginnen miteinander zu tanzen. Immer deutlicher wird wesentlicher weiblicher Raum wahrnehmbar und erlebbar. www.urstruktur.de

Vortrag von HP
Zakia Roohani

Ganzheitliche kultursensible Traumaarbeit mit geflüchteten Frauen

Selbst vor dreißig Jahren aus Afghanistan geflüchtet spricht Zakia Roohani über ihre Arbeit mit geflüchteten und/oder traumatisierten Frauen sowie allgemein Frauen mit Migrationshintergrund. Sie erläutert, warum fast alle Frauen mit Migrationshintergrund an seelischen Dysbalancen und psychosomatischen Beschwerden leiden und zeigt auf, welche Wege, Therapie- und Betreuungsangebote für diese Frauen rettend sein können und wie wichtig es ist, ganzheitliche kultursensible Arbeit mit empathischem Zuhören zu verbinden. www.zakia-roohani.de

Abschlussritual
von HP Gertrude
Ernst-Wernecke

„Ein Ritual“

Wir sind beim Kongress in einer ehemaligen Spinnerei. Wir nehmen Fäden in die Hand und weben das Gewebe unserer Körper, unserer Leben. Wir sind autonom und doch zusammen, einzeln und individuell, verbunden in Raum und Zeit. Fäden verbinden und laden zum Spielen ein. Dadurch entsteht Freiheit. Ein wissendes Feld, genährt durch die Werte, die uns wichtig sind, wie Toleranz, Achtsamkeit... Nicht einmal tot sind wir Ware - da werden wir als energetisches Substrat in die Erde eingehen.



„ Mit jeder Frau, die sich in ihrem Körper zu Hause fühlt, wird diese Welt bewohnbarer“

Monika Bänninger *

Unsere Veranstaltungen richten sich an Fachfrauen aus Medizin und Therapie sowie an alle Frauen, die sich aus persönlichen Gründen von den Themen angesprochen fühlen. Einzelne Veranstaltungen sind auch für Männer geöffnet. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich auf unserer Webseite.

Tagungsbeitrag:

3-Tagesticket inklusive Party: 160–240 € nach Selbsteinschätzung

Freitag: 40–60 €

Samstag: 100–150 €

Sonntag: 40–60 €

Frauenparty: 15–20 €

Lachesis-Mitfrauen können eine Ermäßigung beantragen (wie bei der Lachesis-Sommertagung)

Wir freuen uns auch über Spenden!

Veranstalterin:

Lachesis e.V.

Berufsverband für Heilpraktikerinnen

Forellensteig 4

14542 Werder/Havel

Tel. 03327-668480

E-Mail: info@lachesis.de

Web: www.lachesis.de

Veranstaltungsort:

Ravensberger Spinnerei

Ravensberger Park 1

33607 Bielefeld

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.frauengesundheits-kongress2017.de

Hier finden Sie auch Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten.

* Gesundheitspraxis für Frauen & Mädchen
Naturheilpraktikerin mit eidgenössischem Diplom in Homöopathie, Schweiz

Bildnachweis: Titel: www.jessica-diedrich.de
Gestaltung: Mara Schütz & Drucktante Jennifer Horstmeier

